

Anfrage Jugendhilfeausschuss am 12.12.2019

Am 18.2.2016 wurde folgender Beschluss im Jugendhilfeausschuss einstimmig gefasst:

**Beschluss:**

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Neustrukturierung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit unter Berücksichtigung der Empfehlungen des Gutachtens von Prof. Deinet und der Rahmenbedingungen des Beschlusses vom 25.06.2015. Es werden dem Jugendhilfeausschuss Berichte – mindestens 1 x jährlich – vorgelegt.

Die Fachkräfte werden nach Bedarf geschult um Zusatzqualifikationen für die OKJA zu erwerben für z.B. die Bereiche:

- Spielmobilarbeit
- Medienarbeit
- Arbeit mit traumatisierten Kindern/Jugendlichen
- Mädchenarbeit
- Elternarbeit

usw.

Ein zusätzlicher Bedarf für eine Ausstattung mit Fahrrädern und Anhängern für die aufsuchende Arbeit wird ermittelt und dem Jugendhilfeausschuss mit einem Finanzierungsvorschlag vorgelegt.

**Frage:**

Bis zum heutigen Tag haben wir keine Berichte zu den vorgegebenen Rahmenbedingungen und Empfehlungen im JHA erhalten.

Zum Beispiel : Personal, BesucherInnen, Öffnungszeiten, Öffentlichkeitsarbeit etc.

Die SPD erwartet eine transparente und detaillierte Mitteilungsvorlage bis zum April 2020

Für die SPD – Fraktion

Sybille Hahn